

Ligneringer am 28/2 81

Sehr geehrter Herr Lehrer!

Auf meine vielen Briefe erhalte ich keine Antwort?  
Sind Sie böse auf mich, oder haben Sie keine Zeit?  
Der Zweck dieses Briefes ist, Sie um einen Rath zu  
bitten. Es wurde mir aus Leobling jähnd, dass  
ich mich darum bemühte, ein ganz jähriger Vertrag  
für Alberg-Gärlitz angebahnt mit 3000 Mk. Gage  
im Winter. Was soll ich thun? — Glauben  
Sie nicht, das ein großer Fortschritt wäre?  
Erproben Sie mich recht bald durch einige Zeilen  
und geben Sie mir einen Rath.

Was im Ansehung vorgeht, werden Sie ge-  
wiffer?! Ich gehe auf keinen Fall weiter  
hin.

Ihr Ergebener

Man Jupperts

Es folgen die fruchtlosen Briefe von der Zeit mit der Leubling  
sowie man so lange nicht man sich für ein Licht, wie für ein  
zu sein, ist das so? Und wie dem Gegenstand zu überzügen  
wir nicht baldige Antwort die Briefe winterfroh bleibt wie immer die

Bligny

18/8/81

*[Faint, mostly illegible handwritten text in cursive script, possibly a letter or a list of notes.]*



Not  
Kinet  
2072 81